

Albanese Baumaterialien AG

Sicher, kostengünstig und effizient

Die innovativen Produkte der Albanese Baumaterialien AG erleichtern nicht nur den Baustellenalltag, sondern sparen auch Arbeitszeit und Kosten.

Von Karin Stei



Roland Albanese, Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungsmitglied der Albanese Baumaterialien AG.

Das Familienunternehmen Albanese aus Winterthur ist seit 43 Jahren die führende Kraft auf dem Schweizer und europäischen Baumarkt. Der Erfindergeist des Firmengründers Giulio Albanese und der seiner drei Söhne Pino, Franco und Roland Albanese versorgt die Baubranche regelmässig mit leistungsstarken Produkten, die Geschwindigkeit und Sicherheit auf der Baustelle erhöhen. Bauunternehmer sparen so Kosten und können effizienter bauen.

Dieses Firmenprinzip bewährt sich besonders jetzt in Zeiten von Corona, da Social Distancing weniger Arbeitskräfte auf den Baustellen erlaubt. Zudem garantiert der Produktionsstandort Schweiz beständige Qualität und Verfügbarkeit der Albanese-Produkte. Und auch bei der Kundenberatung macht Albanese keine Abstriche. Unter Wahrung der Empfehlungen des BAG erhalten die Kunden über Telefon und alle digitalen Kanäle innovative und massgeschneiderte Lösungen für ihre Bauvorhaben.

Zwischenwandanschluss: Kosten reduziert

So ist Albanese zum Beispiel führend in der Verankerungstechnik. Firmengründer Giulio Albanese erfand den Zwischenwandanschluss, der die zeitaufwendige Verzahnung von Zwischenwänden mit der Aussenwand vereinfacht. Bis heute ist der Zwischenwandanschluss die einzige Verankerung, die in Stockwerken bis zu 2,70 Meter nur dreimal eingemauert werden muss.

Im Gegensatz zu einem traditionell verzahnten Mauerwerk schafft er eine stabilere Verbindung ohne Risse und spart zudem Zeit. Kunden können sich auch über eine Kostenreduzierung des Zwischenwandanschlusses freuen. Durch die Inbetriebnahme einer neuen Produktionsanlage konnte Albanese die Herstellungskosten senken und lässt die Kunden direkt davon profitieren.

Der Mehrwert der von Albanese entwickelten «UNI»-Betonhülse, die neuerdings auch eine Montageplatte oder eine Ver-

längerungshülse aufnehmen kann, ist unbestritten. Mittels der Montageplatte wird die «UNI»-Betonhülse an der Bewehrung anmontiert. Dadurch vermeidet man die zeitaufwendige und mühsame Befestigung bei Innen- und Pfeilerschalungen zwischen den Schalhäuten.

Ein weiterer Vorteil ist, dass zum Beispiel bei Stahlschalungen die Verwendung eines teuren Magneten überflüssig wird. Der Einsatz der Verlängerungshülse macht die «UNI»-Betonhülse zu einem wahren Kraftpaket. Sie erhöht die Einbautiefe der «UNI»-Betonhülse und dadurch auch die Gebrauchslast von 3,5 auf 4,5 Tonnen.

Ein kompletter Anker für Konsolen aus nicht rostendem Stahl

Zu den neuesten Errungenschaften gehört der «ASK»-Konsolenanker. Der erste Anker, der komplett aus nicht rostendem Stahl besteht. Dank ihm können heute Konsolen so sicher wie noch nie verankert werden. Zudem hält er Lasten bis zu 28 kN aus. Der neue Montagezapfen mit Einrastelement erleichtert die Verankerung, was wiederum Zeit, Kosten und Arbeitsmaterial spart. Denn die Aussparung muss nicht mehr mit zusätzlichen Nägeln befestigt werden.

Eine echte Arbeiterleichterung ist auch die «ASK»-Montageplatte. «ASK»-Konsolenanker können mit ihr direkt an der Bewehrung montiert werden, was die Befestigung bei Innen-, Pfeiler- oder Stahlschalungen unkomplizierter macht. Auch ästhetisch bringt der kompakte «ASK»-Konsolenanker einen Mehrwert. Mit einem eigens in Betonfarbe gehaltenen Verschlussdeckel eignet er sich speziell für hochwertigen Sichtbeton.

Die neue Generation der Anschlag- und Distanzhalter, die die Albanese-Brüder Pino, Franco und Roland perfektioniert haben, sind auf der Baustelle nicht mehr wegzudenken. Wie alle hauseigenen Produkte sparen sie Zeit und sind unschlagbar in der Handhabung. Der «RISA 2000» ist dafür ein exzellentes Beispiel, denn schneller können Anschlaghalter nicht montiert werden. Nach dem Betonieren werden sie einfach in den frischen Beton

eingebettet, sie können ohne Werkzeuge ausgerichtet und fixiert werden.

Unschlagbar preisgünstig ist der Anschlaghalter «RISA Excenter», der aufgrund seiner speziellen Form nach dem Betonieren unsichtbar wird und sich besonders für Sichtbeton, Pfeilerschalungen oder Fugenbänder eignet. Ebenfalls unsichtbar nach dem Betonieren ist der «RISA No Limit», der höchsten Anforderungen standhält und sich durch seine einseitige Platzierung besonders für Fugenbänder qualifiziert. Positioniert wird der «RISA No Limit» mittels einer Drehbewegung am Anschlusseisen, ein Hammer Schlag fixiert ihn.

Ein Beispiel für eine weitere Albanese-Innovation ist der weltweit erste Anschlaghalter «RISA V-20», der nur aus zwei Teilen besteht und sich automatisch den Anschlusseisen-Durchmessern von bis zu 20 Millimetern anpasst, um daran befestigt werden zu können. Dieser Automatismus erlaubt ein doppelt so schnelles Justieren und Fixieren. Zudem werden aufgrund der Konstruktion des «RISA V-20» keine Einzelteile verschwendet.

Auskratzen der Dilatationsfugen entfällt

Die «DILA-Profi-Leisten» bieten Kosten- und Zeitersparnis im Bereich der Abschalungen. Das üblicherweise mühsame Auskratzen der Dilatationsfugen nach dem Ausschalen entfällt hier, da die gewünschte Einlage mit den «DILA-Profi-Leisten» gegenüber der Betonoberfläche zurückversetzt wird. Die Fugen können nach dem Abschalen sofort verkittet werden. Dank des durchdachten Systems der «DILA-Profi-Leisten» und der «DILA-Profi-Elemente» entstehen so einwandfreie Fugen bei hochwertigem Sichtbeton.

Zeit ist Geld. Deswegen sind im Bereich der Abschaltungstechnik das «BEGO-Zement» und «BEGO-Light» als Decken-Stirnschalung, beziehungsweise das «V-Max-Board» als Arbeitsfuge mit Bewehrungsdurchdringung, bei Bauunternehmern und Polieren beliebt. Bei Betonwänden wird die Decken-Stirnschalung «BEGO» an der äusseren Wandschalung mit drei Nägeln befestigt. Überzeugend: nach dem Betonieren und Ausschalen der Wand ist die Abschaltung ohne weitere Nachbearbeitung beendet.

Noch schneller schreiten die Bauarbeiten voran, wenn man die «BEGO-Zement-Abschalungen» mit den integrierten «UNI»-Betonhülsen oder ASK-Konsolenankern einsetzt. So wird die Wandschalung für das nächste Stockwerk mit dem «REMO-TRIO» oder der «ASK-Konsole»



«BEGO»-Deckenrandabschalung: Nach dem Ausschalen ist die Decken-Stirnschalung automatisch fertiggestellt.

sicher und zeitsparend abgestützt. Ähnlich zeitsparend wird die «BEGO-Abschalung» auf Deckenschalungen über gemauerten Geschossen angebracht.

«V-Max Board» für Ingenieure

Für Ingenieure brachte Albanese das «V-Max Board» auf den Markt. Eine Abschaltung für Arbeitsfugen bei Decken- oder Wandanschlüssen mit durchgehender Armierung, die 2,7 Meter lang ist. Mittels der Hilfsmontagewinkel ist das Versetzen der Platten schnell abgeschlossen. Das «V-Max Board» gibt es für wasserdichte Bauten als WD – mit einem Träger für innenliegende Fugenbänder beziehungsweise Fugenblechen – oder als IT für Abdichtungen mittels Injektion. Selbstredend ist, dass das «V-Max Board» die Anforderungen der SIA Norm 262 erfüllt.

Mit dem Abschaltungswinkel «AL-Fix quattro» senken Bauunternehmer auch bei konventionellen Deckenstirnschalungen die Kosten. Er ist die stabilste Kunststoff-Halterung auf dem Markt und für alle baustellenüblichen Klemmsysteme geeignet. Der «AL-Fix quattro» besteht aus Kunst-



Mit den «DILA-Profi-Leisten» können Kosten und Zeit im Bereich der Abschaltungen gespart werden. Die Dilatationsfugen müssen nach dem Ausschalen nicht ausgekratzt werden.

stoff. Seine Höhe beträgt in der Standardversion 27 Zentimeter und kann mit Aufsätzen beliebig auf bis zu 40 Zentimeter erhöht werden. Natürlich ist er auch mit einer Grundhöhe von 35 Zentimetern erhältlich, die dann seinerseits bei Bedarf mit einem Aufsatz wieder erhöht werden kann. Ein grosser Vorteil, da so der Bauunternehmer nicht verschiedene Abschaltungswinkel bevorraten oder ordern muss.

Ein weiterer Pluspunkt ist die Möglichkeit den «AL-Fix quattro» mit einer Stahlverstärkung zu versehen, die einfach angeknipst wird. Damit können grosse Abstände der Kunststoffwinkel auch bei hohen Temperaturen gewährleistet werden. Die Montage der sonst üblichen zusätzlichen Winkel entfällt, womit man Abschaltungswinkel und damit Arbeitszeit sowohl beim Schalen als auch beim Ausschalen einspart. ■

Weitere Informationen: Albanese Baumaterialien AG, Maierenweg 1a, 8408 Winterthur
Tel. 052 213 86 41, Fax 052 213 73 59
www.albanese.ch, info@albanese.ch

Dieser Beitrag entstand in Zusammenarbeit mit der Albanese Baumaterialien AG.



«RISA V-20»: Der weltweit erste Anschlaghalter, der nur aus zwei Teilen besteht und sich automatisch den Anschlusseisen-Durchmessern von bis zu 20 Millimetern anpasst.